Pressestelle Landratsamt Günzburg
Pressesprecherin: Angela Brenner
pressestelle@landkreis-guenzburg.de
Tel.: 08221/95-246
Mobil: 0172/2619983

Pressemitteilung, 15. Mai 2023

Der Pflegestützpunkt informiert: Das Hausnotrufsystem

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Günzburg informiert regelmäßig über seine Angebote und gibt Tipps zu Hilfestellungen für Betroffene und deren Angehörige. Diesmal geht es um das Thema „Hausnotrufsystem“.

Damit ältere und pflegebedürfte Menschen so lange wie möglich im eigenen Zuhause wohnen bleiben können, ist oftmals ein Hausnotrufsystem sinnvoll. Ein kleiner Sender am Handgelenk oder als Kette um den Hals, kann im Notfall gedrückt werden, um Hilfe zu rufen.

So ermöglicht es den Betroffenen weiterhin ein selbstständigeres Leben zu Hause.

Ein Hausnotrufsystem fällt unter die Kategorie der Pflegehilfsmittel. Zu den Anschaffungskosten kommt je nach Tarif eine monatliche Pauschale ab 25 € hinzu. Bei Pflegegrad 1-5 wird ein monatlicher Betrag über 25,50 € von der Pflegekasse übernommen. Personen, die äußerst sturzgefährdet sind oder aufgrund von einer oder mehrerer Krankheiten nicht in der Lage sind in einer Notsituation Hilfe zu alarmieren, haben Anspruch auf ein Hausnotrufsystem.

Durch das Betätigen des Notfallknopfes wird die Rettungsleitstelle alarmiert und eine Bezugsperson benachrichtigt. Zudem bieten viele Anbieter Zusatzleistungen an, wie z.B. eine sichere Schlüsselaufbewahrung.

Zu Fragen zum Hausnotrufsystem und zu sämtlichen Themen aus dem Bereich Pflege berät der Pflegestützpunkt Günzburg kostenlos und neutral. Der Pflegestützpunkt steht

im persönlichen Gespräch, telefonisch, per E-Mail oder per Onlineberatung zur Verfügung

Beratungszeiten und telefonische Erreichbarkeit:

Der Pflegestützpunkt ist Montag bis Donnerstag von 9 bis 16 Uhr, Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung erreichbar; telefonisch unter der Nummer 08221 / 95 461, Telefax 08221 / 95 6461 sowie per E-Mail an pflegestuetzpunkt@landkreis-guenzburg.de.